

Analysis II Übung - Blatt 11, für den 17. 06. 2014

Für \mathbb{R} -integrierbares $f : [0, 2\pi] \rightarrow \mathbb{R}$ sind für $k \in \mathbb{N}_0$ die Fourierkoeffizienten definiert als

$$a_k := \frac{1}{\pi} \int_0^{2\pi} f(x) \cos(kx) dx \quad b_k := \frac{1}{\pi} \int_0^{2\pi} f(x) \sin(kx) dx,$$

und damit das Fourierpolynom vom Grad n als

$$s_n(x) = \frac{a_0}{2} + \sum_{k=1}^n (a_k \cos(kx) + b_k \sin(kx)),$$

und die Fourierreihe als entsprechende Funktionenreihe

$$\frac{a_0}{2} + \sum_{k=1}^{\infty} (a_k \cos(kx) + b_k \sin(kx)).$$

Die Fourierreihe ist besonders interessant für periodische Funktionen mit Periodenlänge 2π (d.h. $\forall x \in \mathbb{R} : f(x+2\pi) = f(x)$). Wir identifizieren die periodische Funktion auf \mathbb{R} mit der Einschränkung auf eine Periode $[0, 2\pi]$. Wir definieren $C_{per}^m(0, 2\pi) := \{f \in C^m([0, 2\pi]) : f^{(j)}(0) = f^{(j)}(2\pi), 0 \leq j \leq m\}$, d.h. als Einschränkung periodischer Funktionen aus $C^m(\mathbb{R})$.

Wir untersuchen den Zusammenhang einer Funktion mit ihrer Fourierreihe, insbesondere zeigen wir hinreichende Bedingungen für die Konvergenz der Fourierreihe gegen die Funktion f . Es sei $\varphi_0 = 1$, $\varphi_{2k-1} = \cos(kx)$, $\varphi_{2k} = \sin(kx)$ für $k \in \mathbb{N}$.

81. Zeigen Sie:

- (a) $\int_0^{2\pi} (f - s_n) \varphi_k dx = 0 \quad \forall k \leq 2n$
- (b) $\int_0^{2\pi} (f - s_n)^2 dx + \int_0^{2\pi} s_n^2 dx = \int_0^{2\pi} f^2 dx$
- (c) $\frac{\pi}{2} a_0^2 + \pi \sum_{k=0}^{\infty} (a_k^2 + b_k^2) \leq \int_0^{2\pi} f^2 dx \quad (\text{Besselsche Ungleichung})$

Interpretieren Sie die Relationen geometrisch (orthogonal, Pythagoras).

82. Falls $f \in C_{per}^1(0, 2\pi)$, dann konvergiert die Fourierreihe gleichmäßig. Hinweis: Vergleichen Sie die Fourierkoeffizienten von f mit den Fourierkoeffizienten von f' , und verwenden Cauchy-Schwarz für $\sum_{n=0}^{\infty} \frac{1}{n} |a_n| n$ um $\sum_{n=0}^{\infty} |a_n|$ abzuschätzen.

83. Zeigen Sie:

$$s_n(x) = \frac{1}{\pi} \int_0^{2\pi} D_n(x-y) f(y) dy = \frac{1}{\pi} \int_{-\pi}^{\pi} D_n(y) f(x-y) dy$$

mit dem sogenannten Dirichlet-Kern

$$D_n(y) = \frac{\sin((n+1/2)y)}{2 \sin(y/2)}$$

für $y \neq 0$, und $D_n(0) = n + 1/2$. Plotten Sie D_{10} , D_{20} , D_{40} auf $[-\pi, \pi]$. Hinweis: $2 \cos x = e^{ix} + e^{-ix}$, analog \sin , geometrische Reihe $\sum_{k=-n}^n e^{ik(x-y)}$

84. Zeigen Sie: Wenn f R-integrierbar ist, dann gilt:

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \int_0^{2\pi} f(x) \sin(nx/2) dx = 0$$

Hinweis: Glieder einer konvergenten Reihe sind Nullfolge.

85. Zeigen Sie für $f \in C_{per}^1$ die punktweise Konvergenz der Fourierreihe gegen f :

$$\forall x \in [0, 2\pi] : s_n(x) \xrightarrow{n \rightarrow \infty} f(x)$$

Hinweis: Zeigen Sie $f(x) = \frac{1}{\pi} \int_0^{2\pi} f(y) D_n(y) dy$ um eine Darstellung für $s_n(x) - f(x)$ zu erhalten, wenden Sie Bsp 84 an.

86. Zeigen Sie für $f \in C_{per}^0$:

(a) Die Fourierreihe konvergiert im quadratischen Mittel:

$$\int_0^{2\pi} (f - s_n)^2 dx \rightarrow 0 \quad \text{für } n \rightarrow \infty$$

(b) Die Besselsche Ungleichung gilt mit Gleichheit.

Hinweis: Zeigen Sie dass für $f \in C_{per}^0$ existiert ein $f^\varepsilon \in C_{per}^1$ mit $\|f - f^\varepsilon\|_\infty \leq \varepsilon$, verwenden Sie Linearität der Abbildung $f \mapsto s_n$.

87. Verwenden Sie die Fourierreihe zur Lösung der Wärmeleitungsgleichung: Gesucht ist eine Funktion $u : [0, 2\pi] \times [0, T] \rightarrow \mathbb{R}$, periodisch im ersten Argument sodass

$$\begin{aligned} \frac{\partial u}{\partial t}(x, t) - \frac{\partial^2 u}{\partial x^2}(x, t) &= 0 \quad \forall x \in [0, 2\pi] \quad \forall t \in [0, T] \\ u(x, 0) &= u_0(x) \quad \forall x \in [0, 2\pi] \quad (\text{Anfangsbedingung}), \end{aligned}$$

wobei $u_0 : [0, 2\pi] \rightarrow \mathbb{R}$ vorgegeben sei. Verwenden Sie einen Reihenansatz

$$u(x, t) = \frac{a_0(t)}{2} + \sum_{k=1}^{\infty} (a_k(t) \cos(kx) + b_k(t) \sin(kx)),$$

wobei Sie $a_k(t) = a_k(0) \exp(\alpha_k t)$ und $b_k(t)$ geeignet wählen. Berechnen und plotten Sie die Lösung für

$$u_0(x) = \begin{cases} 1 & x \in [\frac{9\pi}{10}, \frac{11\pi}{10}] \\ 0 & \text{sonst} \end{cases}$$

88. Wie zuvor, jetzt aber die Wellengleichung

$$\frac{\partial^2 u}{\partial t^2}(x, t) - \frac{\partial^2 u}{\partial x^2}(x, t) = 0 \quad \forall x \in [0, 2\pi] \quad \forall t \in [0, T]$$

und Anfangswerte $u(x, 0) = u_0(x)$ und $\frac{\partial u}{\partial t}(x, 0) = v_0(x)$. Verwenden Sie das u_0 von zuvor, und $v_0 = 0$.